

## Vorzüge des Bündner Hausarztcurriculums

Im Bündner Curriculum können Sie Ihre Basisweiterbildung in Innerer Medizin innerhalb und ausserhalb des Kantons zusammenstellen. Für die Aufbauweiterbildung steht Ihnen die erfahrene Leitung der Hausarztmedizin mit Rat und Tat zur Seite, um im Bündner Curriculum die für Ihre Lebenssituation und Ihre Wünsche massgeschneiderte Aufbauweiterbildung zusammenzustellen. Diese kann bis zu 2.5 Jahre umfassen. Darin enthalten sind 6 Monate Praxisassistenten und 24 Monate in ergänzenden Fächern. Dabei stehen auch Kurzstellen ab 3 Monate zur Verfügung. Gemäss SIWF Weiterbildungsprogramm Innere Medizin, sind maximal 3 Kurzstellen während der Weiterbildung zulässig. Die weiteren Stellen müssen zu mindestens 6 Monaten absolviert werden. Neben den fachlichen Vorzügen punktet das Bündnerland natürlich auch mit seiner einmaligen Natur und den vielen Möglichkeiten für den beruflichen Ausgleich in der wunderschönen Bergwelt.

## Karriereplanung/Laufbahnberatung

Die Leitung Hausarztmedizin setzt einen grossen Schwerpunkt auf die Begleitung der Assistenzärztinnen und Assistenzärzte während ihrer ganzen Weiterbildung bis zum Übertritt in die hausärztliche Tätigkeit. Sie steht Ihnen bei allen Fragen zur Karriereplanung zur Verfügung. Sei es zu Fragen der Motivation, in die Hausarztstätigkeit zu wechseln, wieso sich nicht doch noch zu spezialisieren, welche Vertiefungsfächer noch hilfreich wären, welche Bewilligungen für die Praxistätigkeit gebraucht werden oder was beim Eintritt in die Praxis/Selbstständigkeit besonders beachten werden muss. In diesen Fragen ist die Leitung Hausarztmedizin Ihr Jobcoach, so dass Ihre Weiterbildung individuell auf Ihre Bedürfnisse, Vorstellungen und Ihren Lebensabschnitt zugeschnitten werden kann.

## Lehrarztstätigkeit

Haben Sie sich auch schon überlegt, Ihr praktisches Wissen und Ihre Erfahrung an die nächste Generation von Hausarzt:ärztinnen weiter zu geben? Die Institute für Hausarztmedizin sind sehr daran interessiert auch im Kanton Graubünden Lehrärzte zu finden. Es stehen Ihnen folgende Tätigkeiten zur Verfügung:

Lehrarzt:ärztin im Studentenunterricht und für Praxisassistent:innen.

Sie könne sich bei den verschiedenen Universitäten für eine Tätigkeit als Lehrärztin:arzt zur Verfügung stellen. Hier sind die Möglichkeiten des JMM von St. Gallen exemplarisch aufgeführt

| Studienjahr  | Tätigkeit   | Voraussetzung  | Entschädigung             |
|--|---|--|---------------------------|
| 2./3. Studienjahr:<br>Transfertage,<br>2er Gruppen | Studierende beobachten die Gesprächsführung des Lehrarztes  | Nur Region St.Gallen                                   | 150,--                    |
| 4. Studienjahr<br>Einzeltutoriat                   | Klinischer Kurs Hausarztmedizin (7. Semester) und Kurs Grundversorgung in der Hausarztmedizin (8. Semester) je 8 Halbtage, Vermittlung von 8 Skills der Hausarztmedizin | Didaktikkurs Med-SG, Aufnahme in Lehrarztliste Med-HSG | Pauschal pro Kurs 1500,-- |

|                                    |  |   |  |
|------------------------------------|--|---|--|
| 5. Studienjahr,<br>Wahlstudienjahr | Erlernen der hausärztlichen Anamnese, Untersuchung und Diagnosestellung, clinical reasoning  | Erwünscht:<br>Lehrarztstätigkeit.<br>Aufnahme in WSJ-<br>Lehrarztliste der Med-<br>HSG  | Pauschal für<br>ganze Stelle<br>3000,--  |
| Masterstudium                      | Lehrtätigkeit in<br>Hausarztmedizin<br>(Integrationsmodul<br>Hausarztmedizin, fallbasierte<br>Simulationen)  | Anfragen richten sich<br>an: Lehrbereichsleiter<br>Hausarztmedizin<br>Med-HSG   | 350.--/Std   |
| Staatsexamen                       | Prüfungsexperte  |   |  |
| Praxisassistent                    | Begleitung der jungen<br>Kollegen:innen mit Weitergabe<br>der Skills in Praxisführung und<br>wirtschaftlichen Fragen sowie<br>der breitenhausärztlichen<br>Tätigkeit | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrarzt der<br/>Stiftung WHM</li> <li>• Mind. 1 Jahr in<br/>Praxis</li> <li>• 70-10 Kons/Tag</li> <li>• Assistenzarzt hat<br/>eigenes Zimmer</li> </ul> | Lehrpraxis<br>bezahlt 25%<br>des Lohnes<br>ans KSGR,<br>kann aber die<br>Leistungen auf<br>die Praxis<br>abrechnen |

Da die Ausbildung als Assistent:in auf den Klinikalltag ausgerichtet ist, kann die Hausarztmedizin nur in der Hausarztpraxis – im Rahmen einer Praxisassistenten – erlernt werden. Deshalb werden im Weiterbildungsprogramm Allgemeine Innere Medizin und Kinder- und Jugendmedizin, ambulante Weiterbildungsperioden vorgeschrieben

### Weiterführende Links

Weiterbildungsprogramm AIM SIWF

[Weiterbildung Facharzttitle und Schwerpunkte Allgemeine Innere Medizin](#)

Lehrarztkurs der Stiftung WHM

[Kurse/Einführungskurse für Lehrpraktiker](#)

SIWF-Anerkennung der Praxis als Lehrpraxis

[Weiterbildungsstätten Anerkennung Arztpraxen](#)

Pflichtenheft für Lehrärzte der Stiftung WHM

[Pflichtenheft Lehrpraktiker WHM](#)